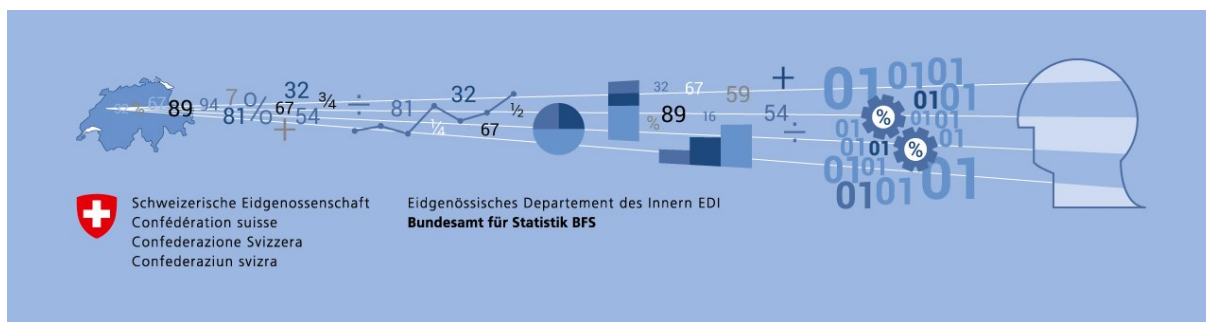




Medienmitteilung

Sperrfrist: 02.10.2024, 17.30 Uhr

00 Statistische Grundlagen und Übersichten

10 000 Mal einen Beitrag für die Demokratie

Das Bundesamt für Statistik (BFS) hat vor kurzem seine 10 000. Publikation veröffentlicht, die Taschenstatistik Umwelt 2024. Zu diesem Jubiläum fand in Bellinzona die Veranstaltung «Statistik – 175 Jahre im Dienst des modernen Bundestaates» statt. Das BFS präsentierte neben der 162-jährigen Geschichte seiner Publikationen auch Meilensteine der Entwicklungen der öffentlichen Statistik in der Schweiz. Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider wies auf die grosse Bedeutung von Statistik und ihren Informationsauftrag für eine Demokratie hin.

Das BFS nahm seine 10 000. Publikation zum Anlass, um ins Tessin zu reisen, der Heimat von Stefano Franscini. Er ist der Gründervater der öffentlichen Statistik in der Schweiz sowie des BFS und gehörte dem ersten Bundesrat ab 1848 bis 1857 an. Franscini gehörte zu den fortschrittlichen Kreisen an und wies auf die Bedeutung von Statistiken als Grundlage für Politikentscheidungen hin. Als Vorsteher des Departements des Innern initiierte er 1850 nicht nur die erste Volkszählung und war treibende Kraft hinter der Gründung des heutigen BFS zehn Jahre später, sondern er entwickelte und begleitete auch die ersten Publikationen mit den damals neu gewonnenen Statistiken.

Mit Stefano Franscini beginnt die lange Geschichte des BFS, die mit der 10 000. Publikation einen wesentlichen Meilenstein erreicht. Die neueste digitale Publikation (www.10000-pubblicazioni.bfs.admin.ch/de) – eine sogenannte «Scrollpub» – schaut auf diese spannende Geschichte zurück: auf die erste Publikation von 1862, das erste Statistische Jahrbuch 1891, die ersten Visualisierungen im Statistischen Atlas 1914, die erste Website und Webdatenbank 1996, die erste App des BFS 2011 oder die erste vollautomatisierte Publikation 2010. Die Publikation zeigt auch auf, wie viel breiter heute Statistik betrieben wird, diese sich der technischen Entwicklung immer wieder anpasst und neu erfindet, und wie die Menge und Bedeutung von Daten in der modernen Gesellschaft zugenommen haben.

Zentrale Rolle in einer Demokratie

Trotz der stetigen Entwicklung der öffentlichen Statistik, bleibt eines immer gleich: Sie ist unentbehrlich für eine funktionierende Demokratie. Ohne objektive und transparente Informationen können keine verantwortungsvollen Entscheidungen gefällt werden.

Diese zentrale Bedeutung von Statistik bedingt viel Vertrauen in das BFS, an dem ständig gearbeitet werden muss. Der Umgang mit der rasant wachsenden Anzahl an Daten, deren bestmögliche Vermittlung, der Umgang mit Fake News oder technische Entwicklungen wie die Künstliche Intelligenz stellen das BFS vor grosse Herausforderungen. Der progressive Geist von Stefano Franscini bleibt dem BFS erhalten.

Auskunft

Benjamin Rothen, BFS, Sektion Internationale und nationale Angelegenheiten, Tel.: +41 58 463 64 82,
E-Mail: Benjamin.Rothen@bfs.admin.ch

Thomas Schulz, BFS, Sektion Publishing und Diffusion, Tel.: +41 58 463 67 31,
E-Mail: Thomas.Schulz@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Scrollypub: www.10000-pubblicazioni.bfs.admin.ch/de

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren der BFS-NewsMails: www.news-stat.admin.ch

BFS-Internetportal: www.statistik.ch